


Kurt Georg Strattner, Glockenstraße 49, 90765 Fürth

OBERBÜRGERMEISTER		
17. DEZ. 2010 		
DPM	DIWZ	z. K.
BMPA	GBT	z. w. V.
RpA	Ref. I	m. d. B. um Stellungnahme/Rückspr.
Ref. II	Ref. III	bitte Antwort zur Unterschrift vorlegen
Ref. IV	Ref. V	bitte Antwort vor Abreise vorlegen
Ref. VI	Infra	Termin

17.12.2010

Herrn  
Oberbürgermeister  
Dr. Thomas Jung  
Fürth, Rathaus

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,  
zur nächsten Stadtratssitzung stelle ich folgenden Antrag:

### Antrag

der Fluglärm über Vach hat nach seit 2009 definitiv zugenommen. Als das Baugebiet 1975 in Vach erschlossen worden ist, lag die Flugschneise über dem Müllplatz Atzenhof. Das Flugzeugaufkommen wurde nach 1990 immer mehr, die Flugspuren lagen immer noch südlich der Zenn also nicht über Vach.

Ab 2009 stieg die Maschinenzahl rasant, der Flughafen vergrößerte sich und der Fluglärm über dem Wohngebiet wurde immer deutlicher spürbar, besonders von Ostern bis zur Fürther Kirchweih, also fast 8 Monate im Jahr.

Die Situation hat sich dramatisch verändert:

- Die Zahl der Flugbewegungen ist wesentlich häufiger geworden
- Die Flugzeuge starten jetzt flacher. Ursprünglich flogen sie über den Müllberg, zogen wegen der Möwen sehr steil nach oben.
- Wegen der Flugkorridore nach Berlin drehten sie ursprünglich nie über Vach ab.

Eigene Untersuchungen sind für die Bürger Vachs als Beleg für den Fluglärm kaum durchführbar.

**Die Stadt setzt sich dafür ein, dass im kommenden Sommer 2011 eine Fluglärm-Überwachungsanlage, also ein Messpunkt Vach eingerichtet wird und mit den Ergebnissen der Fluglärm Vach im Stadtrat und anderen Gremien besprochen wird.**

Es wird sich zeigen, dass sich die Flughöhen und Flugstrecken geändert haben und die Proteste der Vacher berechtigt sind. Der Flughafen als Wirtschaftsfaktor im Großraum ist für unsere Region sehr wichtig und von Vacher Bürgern ist der Wunsch nach Verringerung des Fluglärms nicht als Aktion gegen den Flugplatz zu verstehen.

Mit freundlichen Grüßen



Kurt Georg Strattner